

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Franz Maget

Zweiter Vizepräsident Franz Maget: Ich rufe Tagesordnungspunkt 4 auf:

Gesetzentwurf der Staatsregierung

zur Änderung des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes (Drs. 16/2816)

- Zweite Lesung -

Eine Aussprache hierzu findet ebenso nicht statt. Wir kommen deshalb sofort zur Abstimmung. Der Abstimmung liegen der Gesetzentwurf auf Drucksache 16/2816 und die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Umwelt und Gesundheit auf Drucksache 16/4075 zugrunde.

Der federführende Ausschuss empfiehlt Zustimmung mit der Maßgabe, dass § 1 Nummer 4 Buchstabe b eine neue Fassung erhält. Ich verweise insoweit auf die Drucksache 16/4075.

Wer dem Gesetzentwurf mit dieser Änderung zustimmen will, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP, der Freien Wähler, der SPD und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN sowie Frau Pauli. Gegenstimmen? - Keine. Stimmenthaltungen? - Auch nicht. Damit ist das einstimmig so beschlossen.

Da ein Antrag auf Dritte Lesung nicht gestellt worden ist, führen wir gemäß § 56 der Geschäftsordnung sofort die Schlussabstimmung durch. Ich schlage vor, sie in einfacher Form durchzuführen. - Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Wer dem Gesetzentwurf in der Fassung des federführenden Ausschusses seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. - Das sind die Abgeordneten der CSU, der FDP, der Freien Wähler, der SPD, der GRÜNEN und Frau Dr. Pauli. Danke schön. Nehmen Sie wieder Platz. Wer dagegen stimmen will, den bitte ich, sich ebenfalls vom Platz zu erheben. - Das ist niemand. Enthaltungen? - Auch niemand. Dann ist das Gesetz so angenommen. Das Gesetz trägt den Titel "Gesetz zur Änderung des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes".